

## ADB-Artikel

**Bredow:** *Asmus Ehrenreich v. B.*, † 23. Febr. 1756 zu Halberstadt, 62 jährig, als Generallieutenant, Infanterie-Regimentschef, Gouverneur von Kolberg, Ritter des Schwarzen Adlerordens, Domherr, Inhaber zweier Amtshauptmannschaften, Erbherr der Worin'schen Güter in Ostpreußen. (Unverehelicht.) Er studirte 1711–13 zu Halle. Friedrich II. beförderte ihn. 1740 vom Major unmittelbar zum Oberst bei der neuerrichteten „Garde“. B. besaß viel Gelehrsamkeit und wurde in die Berliner Akademie aufgenommen. Man findet Tome X. 136 der Werke Friedrichs des Großen ein ihm gewidmetes Gedicht, und in Denina „La Prusse littéraire“, T. I. 290 als Curiosum die Notiz, daß B. zwei Mal gestorben ist. — Neben diesem ist, unter mehreren der altpreußischen Generalität angehörigen Gleichnamigen, zu nennen: → *Joachim Leop. v. B.*, der als Jenenser Musensohn vom „alten Dessauer“ Höchstselbst angeworbene. (S. Pauli, Leben großer Helden des gegenw. Kriegs, Thl. 3.) Er erlag als Infanterie-Generalmajor 1759 den Kriegsbeschwerden.

### Autor

*Graf zur Lippe.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Bredow, Asmus Ehrenreich von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>.html

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---